



...ratulierten der jungen Fotokünstlerin zu ihrer Ausstellungspremiere:
...R Mag. Franz Petritz, MMag. Brigitte Winkler-Komar, Mag. Alexander
...erdanovits und GR Dr. Andreas Skorianz. Foto: StadtKommunikation

Künstlerische Fotografie

Fotostipendium. Das Living Studio der Stadtgalerie zeigt Fotografien von Augustina Belén Agüero.

Augustina Belén Agüero (geb. 1980) ist eine Analog-Fotografin aus Buenos Aires. Sie hat Soziologie studiert, zahlreiche Kunstworkshops besucht und an Fotografie-Messen sowie kleinen Ausstellungen in ihrer Heimatstadt teilgenommen. „Never seen an untamed horse“ ist ihre erste große Einzelausstellung im Rahmen des Stipendiums für künstlerische Fotografie

und Medienkunst des Landes Kärntens und der Stadt Klagenfurt.

Bilder von Pflanzen, Tieren und Menschen werden interagierend dargestellt, um zu zeigen, dass es keine Trennung zwischen ihnen gibt, sondern eine Kontinuität bzw. Co-Existenz.

Zu sehen bis 23. November!
Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr.



GUT ZU WISSEN



Künstlerstipendium

Ein sechsmonatiger Studienaufenthalt im Künstleratelier in Paris plus Stipendium wird seitens der Landeshauptstadt Klagenfurt für das erste Halbjahr 2026 ausgeschrieben.

Die in Paris entstandenen Werke werden in eine Ausstellung im „Living Studio“ der Stadtgalerie ausgestellt. Foto: bigstock/pikselstock

Bewerbungen (Lebenslauf, Portfolio etc.) bis 31. Oktober an kultur@klagenfurt.at

WETTBEWERB

„No Planet B“

Die Herausforderungen des Klimawandels betreffen alle. Mit dem Kunstwettbewerb „No Planet B“ lädt die Stadt Klagenfurt bildende Künstler aller Altersgruppen und Stilrichtungen ein, sich künstlerisch mit Fragen der ökologischen Verantwortung, Nachhaltigkeit und dem Schutz unseres Planeten künstlerisch auseinanderzusetzen. Es winken Preisgelder in der Höhe von 5.000, 3.000 und 2.000 Euro.

Eine Auswahl an eingereichten Werken wird im Stadthaus ausgestellt und zugunsten des Climate Fonds Klagenfurt versteigert, 80 Prozent des Erlöses gehören dem Künstler. Foto: bigstock/brozona

Einsendeschluss:
26. Oktober, 10 Uhr.
Abgabe in der
Stadtgalerie.



Uraufführung: Die Frau vom Meere

Mit einer Uraufführung beginnt die Schauspielsaison im Stadttheater Klagenfurt. Regisseur Moritz Franz Beichl hat Henrik Ibsens selten gespieltes Stück „Die Frau vom Meer“ überarbeitet und poetisch in Szene gesetzt. Das Stück dreht sich um eine Frau, die frei sein möchte, dafür aber eine schwierige Entscheidung treffen muss. Und ihr Umfeld, bestehend aus Menschen mit unterschiedlichsten Lebensanschauungen, die sie auf ihre eigene Art und Weise verwirklichen wollen. „Die Frau vom Meere“ (mit Doris Hindinger, Josephine Bloeb, Dominik Warta, Axel Sichrovsky u. a.) wird bis 22. November im Stadttheater Klagenfurt aufgeführt. Foto: Stadttheater/Fessl

Termine im Serviceteil dieser Ausgabe.
Infos auf stadttheater-klagenfurt.at



Foto: © Ferdinand Neumüller



Foto: © Gustav Januš



Foto: © Puch

Wettbewerb: Burgkapelle – MMKK

Das Land Kärnten schreibt einen offenen künstlerischen Wettbewerb zur Erlangung eines Stipendiums für die Projektierung und Umsetzung einer Kunstinstallation in der Burgkapelle des Museums Moderner Kunst Kärnten/MMKK für den Umsetzungszeitraum Herbst 2026 aus. Teilnahmeberechtigt sind bildende Künstler:innen. Die Fördersumme beträgt insgesamt 14.000 Euro (brutto). Die Vergabe des Stipendiums erfolgt auf Vorschlag einer unabhängigen Jury.

Einreichfrist:
10. Oktober

Weitere Infos unter:
www.kulturchannel.at



Kärntner Lyrikpreis der Stadtwerke Klagenfurt 2025

Die Stadtwerke Klagenfurt schreiben zum 18. Mal den Kärntner Lyrikpreis aus. Insgesamt werden Geldpreise in der Höhe von rund 14.000 Euro ausgelobt. Der erste Preis ist mit 5.000 Euro dotiert, der zweite mit 1.500 Euro und der dritte mit 800 Euro. Zudem vergibt die Kulturabteilung des Landes Kärnten einen Sonderpreis für ein bestimmtes Lebenswerk in der Höhe von 3.000 Euro. Weitere Preise, die vergeben werden: Preis der Kulturabteilung der Stadt Klagenfurt für ein Lebenswerk: 1.500 Euro, Preis der PSG: 500 Euro, Preis der KEG: 500 Euro, Preis des Slowenischen Kulturverbandes: 500 Euro, Preis des PEN-Clubs Austria: 500 Euro sowie fünf Ehrenpreise. Die feierliche Preisverleihung findet am **4. Dezember** im Stadthaus Klagenfurt statt. Eintritt frei!

Einreichfrist:
24. Oktober

Weitere Infos unter:
www.stw.at



Kunstwettbewerb: >NO PLANET B<

Im Rahmen des EU-Klima- und Umweltschutz-Projektes „Clarity“ lädt die Stadt Klagenfurt bildende Künstler:innen aller Altersgruppen und Stilrichtungen ein, sich künstlerisch mit Fragen der ökologischen Verantwortung, Nachhaltigkeit und mit dem Schutz unseres Planeten künstlerisch auseinanderzusetzen. Die künstlerischen Arbeiten sind persönlich an der Kassa der Stadtgalerie Klagenfurt zu den Öffnungszeiten der Galerie abzugeben.

Eine Auswahl der eingereichten Werke wird in einer Ausstellung in der Alpen-Adria-Galerie vom 17. Dezember bis 15. Feber 2026 zu sehen sein. Außerdem werden Preisgelder von insgesamt 10.000 Euro von einer Jury vergeben. Während der Schau wird eine Auktion der eingereichten Werke stattfinden. Die Versteigerungssumme erhalten die Künstler:innen und der Climate Fond Klagenfurt.

Einreichfrist:
26. Oktober um 12 Uhr

Weitere Infos unter:
www.klagenfurt.at/kultur/ausschreibungen



Stipendium für künstlerische Fotografie und Medienkunst

Das Land Kärnten vergibt in Kooperation mit der Stadt Klagenfurt ein Stipendium für Foto- und Medienkünstler:innen für den Zeitraum vom **1. Mai 2026 bis 30. September 2026**. Das Stipendium ist mit **6.000 Euro** dotiert (1.200 pro Monat) inkl. Atelierwohnung im Europahaus in Klagenfurt, die von der Stadt Klagenfurt zur Verfügung gestellt wird. Mit dem Stipendium verbunden ist eine Ausstellung im Living Studio der Stadtgalerie, die nach Möglichkeit die während des Aufenthalts entstandenen Arbeiten zeigt. Bewerbungen, welche die Förderungsvoraussetzungen erfüllen, sind über ein Online-Formular beim Amt der Kärntner Landesregierung möglich.



Einreichfrist: **10. Dezember** | Weitere Infos unter: www.kulturchannel.at

Impressum DIE BRÜCKE Herausgeber, Medieninhaber und Copyright: Land Kärnten, Abteilung 14 – Kunst und Kultur, Brigitte Winkler-Komar, Burggasse 8, 9021 Klagenfurt am Wörthersee; bruecke@ktn.gv.at, www.bruecke.ktn.gv.at | Redaktion: Melissa Just, Martina Hornböck, Mario Waste, Carina Lach | Redaktionelle Mitarbeit: Michael Herzog | *Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autor:innen wieder. – Die Redaktion behält sich vor, Beiträge bei Bedarf zu kürzen oder zu ändern. Zur Verfügung gestelltes Text- oder Bildmaterial wird (wenn nicht anders vermerkt) nicht retourniert.* | Seitens der Autor:innen und Fotograf:innen wurde dem Hrsg. Land Kärnten vertraglich garantiert, dass einer Veröffentlichung und Verwertung der gelieferten Beiträge (Texte, Fotografien etc.) keinerlei Rechte Dritter entgegenstehen. | **Art Direction/Grafik:** Werk1 Werbegraphik GmbH, T 0463–320 420 | **Druck:** Kreiner Druck, 9500 Villach – in Kooperation mit Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau | **Verlagspostamt:** 9021 Klagenfurt am Wörthersee | **Abonnement:** 6 Doppel-Ausgaben 27,80 Euro inkl. Kultur Card Kärnten, Porto und Versand, T 050 536–34036.

Redaktionsschluss für DIE BRÜCKE Nr. 51 | Dezember 2025 – Jänner 2026

29. Oktober für den redaktionellen Teil

7. November für die Eintragung Ihrer Kulturtermine auf veranstaltungen.karnten.at

LAND  KÄRNTEN
Kunst und Kultur



DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT